



Ressort: Kunst, Kultur und Musik

Als Kind im besetzten Belgien versteckt

Köln / Titz-Rödingen, 18.04.2025 [ENA]

Als Kind im besetzten Belgien versteckt.

Eine Lebensgeschichte mit Bildern: Wie Nathan Diamant die NS-Verfolgung überlebte.

Als die deutsche Wehrmacht 1940 das neutrale Belgien überfiel und besetzte, war Nathan Diamant (1938-2024) zwei Jahre alt. Seine Eltern betrieben in Brüssel eine Lederwarenhandlung. Die Familie mit den drei Kindern war nun von den Deportationen bedroht, die 1942 auch aus Belgien in die

Vernichtungslager einsetzten. Zur gleichen Zeit formierte sich das Comité de Defense des Juifs, eine Widerstandsgruppe, die die Unterbringung jüdischer Kinder in christliche Familien organisierte. Die Kinder bekamen neue Namen und die christlichen Familien, bei denen sie unterkamen, gaben sie als Verwandte aus. Nathan und seine Brüder haben die Schoa auf diese Weise im Versteck überlebt. Mit seinen Rettern verband ihn eine lebenslange Freundschaft.

Die bewegende Lebensgeschichte von Nathan Diamant erzählt Brigitte Jünger am 27. April um 15 Uhr im LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen. Die Veranstaltung ist ein Beitrag zum Gedenken an das Ende des 2. Weltkrieges vor 80 Jahren.

Brigitte Jünger ist Hörfunk-Journalistin und Jugendbuchautorin. Schwerpunktmäßig beschäftigt sie sich mit dem Judentum und der Schoa. Sie macht Radiosendungen zu den Themen Religion, Literatur und Gesellschaft. Von 2018 bis 2020 lebte sie in Jerusalem.

Der Eintritt kostet 3 Euro, inkl. Besichtigung der Gebäude und der Dauerausstellung.

LVR-Kulturhaus Landsynagoge Rödingen, Mühlenend 1, 52445 Titz-Rödingen.

Weitere Informationen unter www.synagoge-roedingen.lvr.de

[Bericht online lesen:](#)

https://wifu.en-a.de/kunst_kultur_und_musik/als_kind_im_besetzten_belgien_versteckt-91231/

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV: Wilhelm Fussel

Redaktioneller Programmdienst:
European News Agency

Annette-Kolb-Str. 16
D-85055 Ingolstadt
Telefon: +49 (0) 841-951. 99.660
Telefax: +49 (0) 841-951. 99.661
Email: contact@european-news-agency.com
Internet: european-news-agency.com

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.